

resp. von Merzburg an mit dem Auftrage an den Kommissär (Hugo Dietrich von Hohenlandenberg, kaiserl. Rat, Deutschordens-Landkomtthur der Baley Elsaß, Burgund und Alshofen), die Sache endgültig zu entscheiden.

Lindauer N. Schellenbg. Akten. [786

1590 Mai 17 Hans Ulrich von Schellenberg zu Rißlegg und Waltershofen schreibt an Bürgermeister und Rat der Stadt Lindau wegen Mathys Deller, daß er den wider seine Untertanen fürgenommenen Landgerichtsprozeß abzustellen gewiesen werde. Lindauer N. Schellenberger Faszikel. [787

1591. Eine Eingabe Hans Ulrichs von Schellenberg zu Rißlegg wegen des strittigen Weggeldes enthält folgende Daten: Er habe die Zollgerechtigkeit über jenes Gebiet von der Stadt Jny gekauft. Die betreffende Straße gehe von Lindau und Wangen auf Memmingen, Augsburg und München. Sie sei ganz zerfallen, so daß niemand mehr sicher fahren könne. Die Fuhrleute wollen, wenn die Straße wieder erstellt werde, ihm pro Pferd 3 Pfennig Zoll zahlen. Er dürfe aber ohne Erlaubnis des Kaisers den Zoll nicht erhöhen und sollte es in Anbetracht der großen Kosten, die der Bau der Straße verursacht, doch tun dürfen. Er bittet also darum und auch darum, daß eine kaiserliche Kommission die Dinge an Ort und Stelle untersuche. Lindauer N. Schellenberger Akten. [788

1592 Juli 5. Hans und Kaspar von Schönan zum Stain verkaufen den Gebrüdern Ernst und Ferdinand von Baumgarten den halben Teil der Herrschaft Rißlegg mit allen und jeden Schöffern und Burgen, Dörfern und Weilern, so alles ein Allodium ist, ausgenommen das Marktrecht, Gericht und Bänne über das Blut zu rechten, samt Stock und Galgen, so vom hl. Röm. Reich zu Lehen herrühren — um 117,500 fl.

Fürstl. Archiv zu Wolfegg Nr. 2738. [789

1592 Sept. 24. Hans Ulrich von Schellenberg zu Rißlegg und Waltershofen richtet nochmals eine Bittschrift an den Kaiser betreffend das Weggeld in seiner hohen und niederen Gerichtsbarkeit zu Waltershofen.

Der kaiserl. Rat und Deutschordens-Landkomtthur Hugo Dietrich von Hohenlandenberg setzt eine neue Zusammenkunft auf den 27. September 1592 in Rißlegg fest. (Das Ergebnis ist aus den Akten nicht mehr zu ermitteln.)

Lindauer N. Schellenberger Akten. [790